



Christine Klein / Günther Schatz (Hg.)

Jungenarbeit präventiv! Vorbeugung von sexueller Gewalt an Jungen und von Jungen

1. Auflage 2010. 187 Seiten.

(978-3-497-02169-7) kt

€ [D] 24,90 / € [A] 25,60

(alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.)

- [Kurztext](#)
- [Inhalt](#)
- [Autoreninfo](#)
- [Leseprobe](#)

Kurztext

Opfer- und Täterprävention

Geeignet für die Arbeit in Kita, Schule und Jugendhilfe

Sexualerziehung, kultursensible Aspekte, Arbeit mit Tätern u.v.m.

Jungen bekommen häufig nicht genügend Unterstützung für ihre Persönlichkeitsentwicklung. Die Zahl der Jungen steigt, die sich durch auffälliges Verhalten und auch durch sexuelle Übergriffe Raum verschaffen. Sexuelle Gewalt wird v. a. von Männern und männlichen Jugendlichen verübt. Diese Publikation widmet sich der Frage: Welche Präventionsmaßnahmen sollten früh in die Arbeit mit Jungen einfließen, damit verhindert wird, dass Jungen (und Mädchen) Opfer sexueller Gewalt werden und sich Täterverhalten entwickelt? Es werden Lösungsansätze aus der Sexualerziehung, der Schule und Jugendhilfe bis hin zur Gruppenarbeit mit sexuell übergriffigen Jugendlichen vorgestellt.

Mit Beiträgen von: Thomas Colberg, Kirstin Dawin, Aladin El-Mafaalani, Allan Guggenbühl, Michael Herschelmann, Christine Klein, Bernard Könecke, Peter Mosser, Günther Schatz, Patrick Schoden, Werner Schuller, Michael Schwarz, Ahmet Toprak, Melitta Walter.

Inhalt

Prävention in der Jungenarbeit

Grundlagen der Jungenarbeit

Jungenarbeit konkret. Erste Schritte zu einer veränderten Praxis

Von der Vätersabsenz zur aktiven Vaterschaft?

Sexualerziehung in der Arbeit mit Jungen.

Grundlegendes zur Arbeit mit Jungen

Möglichkeiten sozialpädagogischer Jungenprojekte in Kooperation von Schule und Jugendhilfe

Selbstbehauptungstraining für Jungen. Ein ressourcenorientiertes Präventions- und Sicherheitskonzept

Männlichkeit im Migrationskontext. Kultursensible Aspekte präventiver Arbeit mit Jungen

Väter fördern und stärken. Präventionsarbeit mit Vätern

Wahrnehmung durch Beziehung. Möglichkeiten des Aufspürens von sexueller Gewalt betroffener Jungen
Warum überhaupt Arbeit mit den Tätern? Aus der Gruppenarbeit mit sexuell übergriffigen männlichen Jugendlichen

Sexueller Missbrauch in Institutionen. Hinweise für die Jungenarbeit

Das vollständige und ausführliche

[Inhaltsverzeichnis](#) können Sie sich als PDF-Datei herunterladen (mit Adobe Acrobat Reader, neueste Version, zu öffnen).

Autoreninformation

Dipl.-Sozialpäd. Christine Klein ist wiss.

Mitarbeiterin bei FENESTRA, Forschungsstelle zur Prävention sexueller Gewalt an Mädchen und Jungen, Benediktbeuern.

Prof. Dr. Günther Schatz, Vorsitzender der Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e. V., lehrt an der Kath. Stiftungs-FH, München, Fachbereich Soziale Arbeit Benediktbeuern.

Weitere Informationen finden Sie unter

www.fenestra-projekt.de.

Leseprobe

Eine [Leseprobe](#) können Sie sich als PDF-Datei herunterladen (mit Adobe Acrobat Reader, neueste Version, zu öffnen).